

# Pressemitteilung



Titel:..... Spendenübergabe aus der „Stiftung der Sparkasse Wetzlar“ – 7.500 € für die Grubenbahn

Datum:..... 24.07.2017

Aßlar-Berghausen/Solms-Oberbiel (uk/mv). Frohe Kunde für die Grube Fortuna: Die „Stiftung der Sparkasse Wetzlar“ unterstützt die Reparatur der wichtigen Grubenbahn mit dem stolzen Betrag von 7.500 €!

Die spannende Fahrt mit der Grubenbahn zählt zu den Höhepunkten einer Bergwerksführung in der Grube Fortuna. Nicht nur die kleinen Besucher, auch die Erwachsenen freuen sich über die Fahrt auf der 150-m-Sohle. Die beiden Akku-Loks von der Schalker Eisenhütte (mechanischer Teil) und Siemens (elektrischer Teil) wurden in den Jahren 1959 und 1960 gebaut. Je eine Akku-Lok hängt am Anfang und am Ende vom Zug. Dadurch ist in jede Fahrtrichtung eine gute Streckensicht möglich. Die Loks bewähren sich sehr gut und haben in den letzten 30 Jahren fast eine Million Gäste des Besucherbergwerks befördert.

In den letzten drei Jahren wurden bereits die Motoren und die mechanischen Bremsen der Lokomotiven sorgfältig instandgesetzt. Die elektronische Steuerung selbst war nach mittlerweile über 20 Betriebsjahren sehr störanfällig geworden, woraus hohe Instandhaltungskosten resultierten. Daher erfolgt nun die Reparatur der Steuerung unter Beibehaltung der bekannten Logik.

Die Steuerung ist eine Spezialanfertigung – so etwa kann man nicht „von der Stange“ kaufen. Die Kosten für die Reparatur betragen ca. 20.000 €. Damit wird auch zukünftig ein sicherer und störungsfreier Betrieb der beliebten Grubenbahn gewährleistet. Eine große Herausforderung für den Verein Geowelt Fortuna e. V. als Träger des Besucherbergwerkes – doch für die Besucher aus Nah und Fern ist kein Aufwand zu groß! Die großzügige Unterstützung durch die Stiftung der Sparkasse Wetzlar stellt einen freudigen Beitrag zum Jubiläum „30 Jahre Besucherbergwerk Grube Fortuna“ dar.

Die Stiftung wurde im Jahr 1967 als „Krankenhausstiftung“ gegründet und 2007 in „Stiftung der Sparkasse Wetzlar“ umgewandelt. In diesem Jahr konnte das „50ste“ Gründungsjubiläum gefeiert werden. Im Laufe der Jahre wurde das ursprüngliche Stiftungskapital immer wieder mit Zustiftungen der Sparkasse Wetzlar aufgestockt und beläuft sich nunmehr auf 5,4 Mio. €.

Der Zweck der Stiftung war zunächst auf die gemeinnützigen Krankenhäuser in der Region und die Unterstützung durch Überlassung von medizinisch-technischen Geräten gerichtet. Dieser Verwendungszweck hat sich jedoch erheblich ausgeweitet, indem er sich neben der Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens auch der Förderung der Wissenschaft und Forschung, der Kunst und Kultur, der Bildung und Erziehung, des Umwelt-, Natur-, und Landschaftsschutzes, des Denkmalschutzes, des Sports, der Wohlfahrtspflege und der Heimatpflege innerhalb des Geschäftsgebietes der Sparkasse Wetzlar widmet.

Seite 1 von 2

- Geowelt Fortuna e. V.
- Partner des Feld- und Grubenbahnmuseums Fortuna
- Partner des Hessenparks Neu-Anspach
- Solmses Land
- dasLahntal

- Grube Fortuna 1• 35606 Solms-Oberbiel
- [info@grube-fortuna.de](mailto:info@grube-fortuna.de)
- Amtsgericht Wetzlar VR-Nr. 4254

- Besucherbergwerk Grube Fortuna
- Geoinformationszentrum
- Europäische Route der Industriekultur
- Bergmannsrouten
- Hugenotten- und Waldenserpfad

Tel. 06443 8246-0 • Fax 06443 2043  
[www.grube-fortuna.de](http://www.grube-fortuna.de)  
[www.facebook.com/grube.fortuna](http://www.facebook.com/grube.fortuna)



hessischer  
museumsverband

# Pressemitteilung



Seit Stiftungsgründung konnten Geräte und Spenden von rund 3,6 Mio. € für diese gemeinnützigen Zwecke übergeben werden.

Spendenempfänger: Geowelt Fortuna e. V.

Spendenhöhe: 7.500 €

Verwendungszweck: Reparatur der Steuerung für die Grubenbahn

Für den Lahn-Dill-Kreis:

Wolfgang Schuster, Landrat

Für die Sparkasse Wetzlar und die Stiftung:

Stefan Rink, Vorstandsmitglied der Sparkasse Wetzlar  
Ulrike Kynast, Vorstandsmitglied der Stiftung

Für den Verein Geowelt Fortuna e. V.:

Karsten Porezag, Vorsitzender  
Achim Schönberger, Vorstand  
Tim Schönwetter, Vorstand  
Michael Volkwein, Vorstand



Der Grubenzug im Einsatz auf der 150-m-Sohle (Foto: Rolf Georg)

Seite 2 von 2

- Geowelt Fortuna e. V.
- Partner des Feld- und Grubenbahnmuseums Fortuna
- Partner des Hessenparks Neu-Anspach
- Solmsler Land
- dasLahntal

- Grube Fortuna 1• 35606 Solms-Oberbiel
- [info@grube-fortuna.de](mailto:info@grube-fortuna.de)
- Amtsgericht Wetzlar VR-Nr. 4254

- Besucherbergwerk Grube Fortuna
- Geoinformationszentrum
- Europäische Route der Industriekultur
- Bergmannsroute
- Hugenotten- und Waldenserpfad

Tel. 06443 8246-0 • Fax 06443 2043  
[www.grube-fortuna.de](http://www.grube-fortuna.de)  
[www.facebook.com/grube.fortuna](http://www.facebook.com/grube.fortuna)



hessischer  
museumsverband